

PUSCH AG

ENERGY COMPANY

PRESSEMAPPE



Anbau



Überprüfung



Produktion



Verpackung



Energie

Kontakt:

PUSCH AG
Auf der Weid 1-15
56242 Marienrachdorf
Tel.: +49 (0) 2626/92569-0
Fax: +49 (0) 2626/92569-29
Email : info@pusch.ag · info@agrarstick.de
Webseite : www.pusch.ag · www.agrarstick.de

fr financial relations gmbh
Peter Liepolt/ Kristina Ducke
Gutleutstr. 75
60329 Frankfurt
Tel.: +49 (0) 69 959083-10/ -16
Fax: +49 (0) 959083-99
Email: p.liepolt@financial-relations.de
k.ducke@financial-relations.de

- INHALT -

BASISINFORMATIONEN

Zum Unternehmen

- Profil
- Daten und Fakten
- Vorstand und Aufsichtsrat

Vom Rohstoff zum Endprodukt: ein ganzheitliches Konzept

Zur Produktwelt

- agrarSTICK[®] Pelletmaschine
- Konzentrat
- agrarSTICK[®]
- Pellet-Box

Global Pellet Center

Lizenz Partner

Nachhaltigkeit

- Energieproduktion in der Landwirtschaft
- Agrar-Wärme-Technik
- Agrar-Strom-Technik

HINTERGRUNDINFORMATIONEN

Fragen an den Vorstand

PRESSEINFORMATIONEN

Pressemitteilungen

- 28. Januar 2008: „agrarSTICK[®] der PUSCH AG als neue, umweltbewusste Form der Energiegewinnung“

Pressebilder



BASISINFORMATIONEN
zum Unternehmen

Zum Unternehmen – Profil

Die PUSCH AG mit Hauptsitz in Marienrachdorf ist das erste international ausgerichtete Unternehmen im Segment erneuerbare Energien, das als Komplettanbieter im Bereich Agrar-Wärme-Technik agiert. Das junge Unternehmen hat sich die Markterschließung für den Bereich alternativer Agrar-Energie auf die Fahnen geschrieben: Neben der eigentlichen Produktion und dem Vertrieb von Agrar-Pellets entwickelt, produziert und vertreibt die PUSCH AG ein spezielles Konzentrat zur Herstellung derselben. Außerdem stellt das Unternehmen spezielle Agrar-Pelletmaschinen her und nutzt bereits millionenfach bewährte Verpackungs- und Transportcontainer.

Die PUSCH AG verfolgt mit ihrem ganzheitlichen Konzept – von der Produktion von Agrar-Pellets-Maschinen über die Herstellung eines Konzentrats für die Herstellung der Pellets bis hin zur Vermittlung bzw. Lieferung der entsprechenden Verbrennungstechnik – ein klares Ziel: die europäische Marktführerschaft im Bereich Agrar-Wärme-Technik. Für agrarorientierte Länder wie beispielsweise Rumänien, Frankreich, Russland und das Baltikum bietet die international ausgerichtete PUSCH AG mit dem agrarSTICK[®] ein perfektes Produkt.

Schnelles internationales Wachstum generiert die PUSCH AG durch die Vergabe von Lizenzen. Hauptkunden sind die Landwirte als Vertriebspartner, aber auch Energieversorger wie z.B. Kommunen, Biomasse-Erzeuger und Baumärkte zählt die PUSCH AG zur Zielgruppe. Mit der Einrichtung des Global Pellet Centers bietet die PUSCH AG Interessenten umfassende Informations- und Beratungsmöglichkeiten.

Zum Unternehmen – Daten und Fakten

Niederlassungen	<u>Deutschland:</u> PUSCH AG Auf der Weid 1-15 56242 Marienrachdorf <u>Rumänien:</u> PUSCH AG Bd. Camil Ressu Nr. 39 Bl. Z5, Ap. 23, Sect. 3 031742 Bukarest
Telefon & Fax	Tel: +49 (0) 26 26 / 92 56 9 – 0 Fax: +49 (0) 26 26 / 92 56 9 – 29
E-Mail & Internet	E-Mail: info@pusch.ag Internet: http://www.pusch.ag
Gründung	Juni 2007
Management	Vorstandsvorsitzender: Guido Pusch
Aufsichtsrat	Heribert Metternich (Vorsitzender) Hans-Arthur Bauckhage (Stellvertreter) Dr. Raouf Assaad

Zum Unternehmen – Vorstand und Aufsichtsrat

Vorstand

Guido Pusch (CEO), Unternehmensgründer

Aufsichtsrat

Heribert Metternich (Vorsitzender)

- Vizepräsident des Bauern- und Winzerverband Rheinland-Nassau e. V.
- Vorsitzender des Kreisverbandes Westerwald im Bauern- und Winzerverband Rheinland-Nassau e. V.

Hans-Arthur Bauckhage (Stellvertreter)

- Staatsminister a. D.
- Ehemaliger stellvertretender Ministerpräsident von Rheinland Pfalz
- Ehemaliger Minister für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau des Landes Rheinland-Pfalz
- Vizepräsident des Landtags Rheinland-Pfalz

Dr. Raouf Assaad

- Mitglied des Energieministeriums der Vereinigten Arabischen Emirate, verantwortlicher für den Bereich Energieerzeugung

PUSCH AG

ENERGY COMPANY

BASISINFORMATIONEN

vom Rohstoff zum Endprodukt:
ein ganzheitliches Konzept

Vom Rohstoff zum Endprodukt: ein ganzheitliches Konzept

Firmengründer Guido Puschs langfristiges Ziel ist es, Biomasse in standardisierten Qualitäten in Pelletform zu vermarkten und im Bereich Agrar-Wärme-Technik die Marktführerschaft zu erreichen. Der landwirtschaftliche Acker ist die Basis für die beginnende Erfolgsgeschichte des agrarSTICK®. Für die Herstellung des agrarSTICK® werden Roh- und Reststoffe aus der landwirtschaftlichen Produktion genutzt. Die Nahrungsmittel- und Energieproduktion findet vom gleichen Acker statt und die Ressourcen werden somit optimal genutzt. Jeder Schritt bis zur Auslieferung des Energieträgers beim Endkunden ist in einer zentralen, digitalen Prozess-Datenbank erfasst. Das agrarSTICK®-Lizenz-System bietet Landwirten die Möglichkeit, als Produktions-Lizenz-Partner die dezentrale agrarSTICK® Produktion und den Vertrieb für seine Region zu übernehmen. Möglich ist für Landwirte aber auch die schlichte Rohstofflieferung.

Die PUSCH AG stellt darüber hinaus ein spezielles Konzentrat zur Optimierung der Agrar-Pellets sowie die agrarSTICK®-Pelletmaschine, eine spezielle Presse zur Produktion des agrarSTICK®, her. Mit der Pellet-Box löst die PUSCH AG Lager- und Transportprobleme. Mit all diesen Komponenten kann das junge Unternehmen unabhängig den innovativen Energieträger agrarSTICK® im Rahmen eines ganzheitlichen Energiekonzepts vermarkten.

PUSCH AG

ENERGY COMPANY

BASISINFORMATIONEN

zur Produktwelt

Zur Produktwelt

agrarSTICK[®] ist die geschützte Markenbezeichnung für eine neue Pelletart, die auf schnell nachwachsenden Rohstoffen (Schnawaros) basiert. Dabei werden Roh- und Reststoffe aus landwirtschaftlicher Produktion in Verbindung mit anderen biologischen Zusätzen zum agrarSTICK[®] gepresst. Dieser Rohstoffmix in Verbindung mit einem standardisierten Herstellungsverfahren, unter Zugabe eines entwickelten Konzentrats, sichert unabhängig vom Produktionsstandort gleichbleibende Qualität.

agrarSTICK[®]-Pelletmaschine

Die für die Produktion des agrarSTICK[®] notwendige Presse, die agrarSTICK[®]-Pelletmaschine, wurde durch die eigene Maschinenbauparte der Firma PUSCH entwickelt und hergestellt. Sie ergänzt den innovativen Energieträger zu einem ganzheitlichen Energiekonzept. Im Rahmen des 2. Internationalen agrarSTICK Energietages im Juni 2007 wurde diese Ingenieurskunst der Fachwelt und Öffentlichkeit vorgestellt.

Konzentrat

Eine Vielzahl der Biomasse-Roh- und Reststoffe und die damit verbundenen Anforderungen an die Verbrennungstechnik können von den Heizkesseln kaum bewältigt werden. Die PUSCH AG begegnet diesem Problem mit einem speziellen Konzentrat aus biologischen Inhaltsstoffen, das sie den Roh- und Reststoffen bei der Herstellung der Pellets beimischt. So lassen sich die agrarSTICK[®]-Eigenschaften durch nuancierte Veränderungen der Rezeptur den Zielvorstellungen entsprechend justieren.

Die Eigenschaften des Konzentrats haben positiven Einfluss auf das Zünd-, Brand-, Asche- und Emissionsverhalten bei der Verbrennung der Pellets: So verbessert die PUSCH AG das schonende Betreiben der Kessel, ohne dass sie verschmutzen und gewährleistet neben einem optimierten Energiewert die Einhaltung von Emissionsgrenzwerten.

agrarSTICK[®]

Auf Basis schnell nachwachsender, spezieller Biomasse hat die PUSCH AG den agrarSTICK[®] entwickelt: Der Brennstoff besteht aus einem Biomasse-Mix und erreicht bei der Verbrennung einen Heizwert, der mit 5,2 Kilowattstunden pro Kilogramm über dem von Holzpellets (4,9) liegt. Im Vergleich zum Holzpellet bedarf es bei der Herstellung des agrarSTICK[®] deutlich weniger Energie.

Der agrarSTICK[®] besteht zum Teil aus Korn, d.h. aus schnell nachwachsenden Rohstoffen („Schnawaros“ – in Anlehnung an den Begriff „Nawaros“ für nachwachsende Rohstoffe). Genutzt werden Roh- und Reststoffe, z. B. Stroh, die in der Landwirtschaft anfallen.

Der agrarSTICK[®] verbrennt klimaneutral: Dies bedeutet, dass bei der Verbrennung nur so viel Kohlendioxid freigesetzt wird, wie der Rohstoff beim Anbau gespeichert hat. Im Energiekreislauf wird das freigesetzte CO₂ in der Folgesaison wieder gebunden. Außerdem dienen die bei der Verbrennung entstehenden Rückstände als wertvolle Düngemittel.

Die Durchschnittskosten pro Energieäquivalent liegen beim agrarSTICK[®] niedriger als bei Heizöl und Erdgas. Schon jetzt darf agrarSTICK[®] gemäß der 4. Bundes- Immissionsschutzverordnung in Deutschland in Anlagen über 100 kW verwendet werden. Der agrarSTICK[®] funktioniert bereits heute in einigen Holzpellets- Heizungssystemen.

Pellet-Box

In der Pellet-Box lässt sich der agrarSTICK[®] einfach lagern, verladen, transportieren und entnehmen. Denn trotz ausgefeilter Logistik war die Distribution von Holzpellets als Heizenergieträger bisher vergleichsweise aufwendig und kostspielig. Die Gründe dafür sind vor allem in der teuren zentralen Silolagerung, dem Bedarf an speziellen Abfüllanlagen und in der zeitintensiven Befüllung nicht-normierter Lageranlagen beim Endkunden zu sehen. Die Pellet-Box vereint die Lösungen aller dieser logistischen Herausforderungen in einem einzigen Produkt. Statt einem Silo befüllt die agrarSTICK[®]-Pelletmaschine direkt eine Pellet-Box. Der durch einen Metallkäfig stabilisierte, witterungsbeständige Kunststoff-Container lässt sich problemlos stapeln, lagern, verladen und transportieren. Beim Endkunden fungiert die Pellet-Box als vollständiger Lagertank, der auch über ein Kupplungssystem in Reihe geschaltet und mit der Zentralheizung verbunden werden kann. Durch das Pfandsystem fallen für den Verbraucher keine weiteren Kosten für die Lagerung seiner Pellets an, denn seine Pfand-Einlage wird am Ende der Vertragslaufzeit gutgeschrieben.

PUSCH AG

ENERGY COMPANY

BASISINFORMATIONEN

Global Pellet Center

Global Pellet Center (GPC)

Mit dem Global Pellet Center verfolgt die PUSCH AG das Ziel der Stabilisierung, Aktivierung und Diversifizierung des weltweiten Pelletmarktes – neue, nachwachsende Biomasse soll mit neuen Verbrennungstechnologien in Einklang gebracht werden. Langfristig soll rund um das Zukunftsthema ein anerkanntes Technologie-, Schulungs- und Informationszentrum entstehen. In Zusammenarbeit mit internationalen Hochschulen will die PUSCH AG Forschung und Entwicklung im Zukunftsmarkt Agrar-Wärme-Technik zielgerichtet vorantreiben. Auf dem Plan steht die Bündelung von Know-how über Herstellung, Anwendung und Qualität von Brennstoff-Pellets und die zugehörigen Ofen-, Kessel- und peripheren Technologien. Oberste Priorität im GPC hat aktuell die Stabilisierung und Aktivierung des Pelletmarktes – und somit die Weiterentwicklung des Brennstoffs.

Marken- und länderübergreifend finden Kesselhersteller im GPC Laborbedingungen zur optimalen Abstimmung ihrer Systeme auf die speziellen Anforderungen der neuen Agrar-Pellets. Das GPC dient privaten, kommunalen und geschäftlichen Endverbrauchern als Beratungs-, Konzept- und Kontaktplattform.

Die erste bauliche Erweiterung ist bereits in Planung: So entsteht bis Ende 2009 zusätzlich zu den Forschungs- und Testlabors auf 2.000 Quadratmetern ein neues Ausstellungs- und Schulungszentrum, das zunächst englische, französische und italienische, später aber Schulungen in allen europäischen Sprachen anbieten wird.



BASISINFORMATIONEN

Lizenz Partner

Lizenz-Partner

Mit dem agrarSTICK[®]-Lizenz-System bietet die PUSCH AG Landwirten vielfältige Möglichkeiten: Der Lizenz-Partner kann durch den Kauf einer agrarSTICK[®]-Lizenz die regionale Produktion und den Vertrieb in eigener Regie durchführen oder aber seine Produktion in das zentrale agrarSTICK[®]-Vermarktungssystem einbringen. Als Lizenzgeber bietet die PUSCH AG zahlreiche Dienstleistungen an: Von der Logistik, der Kommunikation, dem Marketing und dem Vertrieb des agrarSTICK[®] wird der Partner in vielen Bereichen unterstützt.

Die dezentrale Fertigung ermöglicht kurze, kostengünstige Transportwege – vom Rohstofflieferanten über den Produzenten bis hin zum Endkunden. Die Koordination der umfangreichen logistischen Aktivitäten – von der Bereitstellung der Rohstoffe bis zum Versand des agrarSTICK[®] – steuert die PUSCH AG in Funktion einer zentralen Dachorganisation. Dadurch werden Produzenten und Lieferanten entlastet. Eine Handelsplattform im Internet dient als virtueller Marktplatz für alle internen und externen Geschäftsvorgänge.

PUSCH AG

ENERGY COMPANY

BASISINFORMATIONEN

Nachhaltigkeit

Zum Unternehmen – Nachhaltigkeit

Die jahrzehntelange Verbrennung der fossilen Energieträger Öl, Gas und Kohle findet heute ihren Niederschlag im drastischen Anstieg von Kohlenstoffdioxid (CO₂) in der Atmosphäre. Die deutsche Bundeskanzlerin Angela Merkel hat während der deutschen EU-Ratspräsidentschaft für die nächsten 12 Jahre spezielle Vorgaben für Europa durchgesetzt: Der Kohlendioxid-Ausstoß muss um 20% reduziert werden – gleichzeitig muss der Anteil erneuerbarer Energien auf 20% steigen. Der Bedarf an entsprechenden Realisierungskonzepten ist bis heute groß. Die PUSCH AG liefert als Spezialist im Bereich Agrar-Wärme-Technik Konzepte und Lösungen für diese hohen Anforderungen: Mit dem agrarSTICK[®], einer neuen, umweltbewussten und zukunftssicheren Energieform, setzt das Unternehmen aus Marienrachdorf einen Meilenstein in der Energielandschaft und fördert gleichzeitig die Landwirtschaft.

Energieproduktion in der Landwirtschaft

Die zukünftige Herausforderung liegt in der Balance. Die Landwirtschaft muss in der Zukunft neben den Nahrungsmitteln auch Energie produzieren und dafür Flächen zur Verfügung stellen. Durch die Verwertung von landwirtschaftlichen Reststoffen in den agrarSTICK-Rezepturen können beide Grundbedürfnisse der Menschheit bedient werden.

Landwirte haben mit der Produktion der Agrar-Pellets die Möglichkeit, ihre Erzeugnisse flexibel zu verwenden und zusätzliche monetäre Ertragspotenziale zu erschließen. Die Grundlagen der Nahrungsmittel- und Energieproduktion stammen vom gleichen Acker. Für den Anbau und die Ernte greift der Landwirt auf die bewährte und ihm vertraute Technik zurück. Durch den Erwerb der agrarSTICK[®]-Pelletmaschine kann jeder Landwirt nach entsprechender Schulung zum Produzenten werden. Die vergleichsweise niedrigen Anschaffungskosten erlauben eine überschaubare Amortisationszeit und eine langfristige Existenzsicherung. Ein besonders interessanter Aspekt für den produzierenden Landwirt ist, dass er nicht bloß den Rohstoff, sondern ein fertiges Produkt herstellen und auch vertreiben kann.

Die Maschinenkapazität der agrarSTICK[®]- Pelletmaschine beginnt bei ca. 1.000kg/h und ist modular erweiterbar. Das Investitionsvolumen ist erheblich geringer als Holzpelletpressen.

Waren bislang hohe Investitionen für eine Pelletfertigung notwendig, so wurde mit der neuen, zum Patent angemeldeten agrarSTICK[®]- Pelletmaschine eine Möglichkeit geschaffen, das Investitionsvolumen wesentlich zu verringern. Die Fertigung erfolgt gemäß dem Motto: „Aus der Region – für die Region“. Lange Transportwege und die damit verbundenen Kosten entfallen, was sich auf einen stabilen Preis des agrarSTICK[®] auswirkt.

Landwirte ohne eigene Produktion können ebenso vom agrarSTICK[®]-Lizenz-Konzept profitieren, indem sie als reine Rohstofflieferanten fungieren. Somit bietet sich auch für Landwirte ohne eigene Pellet-Maschine die Möglichkeit, die Felder wirtschaftlicher zu nutzen. Der Produktionszyklus auf dem Acker – Nahrung und Wärmebedarf – ermöglicht es den Landwirten, ihre Erzeugnisse flexibel zu verwerten.

Durch den agrarSTICK[®] wird eine neue wirtschaftliche Grundlage für die europäischen Landwirte geschaffen. Insbesondere durch die Nutzung der riesigen Landwirtschaftsflächen in Ostdeutschland kommt es zu einem deutlich positiven Impuls für die gesamte Volkswirtschaft.

Viele Regionen in der Welt verfügen nicht über ein ausreichendes Vorkommen an Holz, so dass gerade in diesen Ländern ein Energiekonzept, basierend auf Roh- und Reststoffen aus der Landwirtschaft, optimal ist.

Agrar-Wärme-Technik

Regenerative Energie entstammt nachhaltigen, unerschöpflichen Quellen wie beispielsweise Sonnenlicht, Wasserkraft und Erdwärme. Eine solche unerschöpfliche Quelle ist auch das Korn, mit dessen Reststoffen die Agrar-Pellets produziert werden. Der agrarSTICK[®] überzeugt unter Gesichtspunkten des Umweltschutzes durch hervorragende Heiz- und Emissionswerte – insbesondere beim Zünd- und Brandverhalten – sowie durch einen niedrigen Staub- und Aschegehalt der Verbrennungsrückstände.

Als Heizenergieträger ist der agrarSTICK[®] eine echte Alternative zu Erdöl und Erdgas. Das bei der Verbrennung freigesetzte Kohlendioxid wird durch die zuvor angebauten Ackerflächen wieder gebunden, wodurch sich ein geschlossener, klimaneutraler Kreislauf auf Basis nachwachsender Rohstoffe ergibt.

Agrar-Strom-Technik

Zusätzlich zum Wärmemarkt will die PUSCH AG sich im Jahr 2008 auf dem Strommarkt etablieren. Deshalb beschäftigt sich das Unternehmen momentan mit Anlagentechniken, die neben Wärme auch Strom liefern werden.



HINTERGRUNDINFORMATIONEN

Fragen an den Vorstand

Fragen an den Vorstand

Was sind die langfristigen Ziele Ihres Unternehmens?

Im Marktbereich „alternative Agrar-Energien“ wollen wir uns als international anerkannter Player etablieren. Unser Ziel für die nächsten fünf Jahre ist es, im Bereich Agrar-Wärme-Technik in Europa die führende Marktposition einzunehmen – in allen 27 EU-Ländern sollen künftig Pellet-Maschinen stehen. Mit unserem international ausgerichteten Global Pellet Center wollen wir eine solide Basis für unser Ziel schaffen.

Woher nehmen Sie die Rohstoffe für den agrarSTICK[®]?

Unser Ziel war es immer, dass die Balance zwischen Nahrungsmittel- und Energieproduktion geschaffen wird. Das heißt, durch die hiesigen Äcker müssen beide Grundbedürfnisse befriedigt werden. In unserer Entwicklungsabteilung kreieren wir deshalb Rezepturen, um die jeweils regional anfallenden Reststoffe aus dem landwirtschaftlichen Betrieb oder auch Abfallstoffe aus Leitproduktion zu dem agrarSTICK[®] zu veredeln. Schon heute wird dieses Potential als enorm hoch eingeschätzt. Ein Volumen von 7 Millionen Tonnen Pellets könnte man durch die Verwertung landwirtschaftlicher Reststoffe zusätzlich schaffen und somit die Versorgung der Pelletkesselbetreiber nachhaltig sichern.

Wie schätzen Sie die Marktentwicklung für die Agrar-Wärme-Technik-Branche ein?

Der Wärmemarkt wird sich in den kommenden Jahren zunehmend auf die erneuerbaren Energien umstellen. Dafür spricht schon die Schaffung des EEWärmeG, welches am 01.01.2009 in Kraft treten soll. Gleichzeitig gilt es, den Renovierungsrückstau zu beseitigen und alte Heizungssysteme zu erneuern. Dafür hat die Bundesregierung ein neues Marktanzreizprogramm geschaffen.

Man rechnet, dass jährlich ca. 140.000 neue Heizungs-systeme allein in Deutschland in Betrieb gehen. Darauf aufbauend zeigen Prognosen auf, dass bis zum Jahr 2015 ca. 750.000 Pelletkessel in Deutschland betrieben werden. Ende 2007 werden es 80.000 Einheiten sein. Alleine aus dieser Situation leitet sich schon der enorm stark ansteigende Pelletbedarf in den nächsten Jahren ab. Zusätzlich ist es denkbar, dass in naher Zukunft die Pellets, neben der Wärmeproduktion, auch zur Produktion von elektrischer Energie genutzt werden. Das hätte nochmals große Auswirkungen auf den Pelletbedarf. Für Unternehmen der Pelletsbranche bedeutet dies, sich bereits heute in den Bereichen Produktion und Marketing auf den wachsenden Markt einzustellen, um sich langfristig Marktanteile sichern zu können.



HINTERGRUNDINFORMATIONEN

Pressemitteilungen

Marienrachdorf
Datum, 28. Januar 2008

PUSCH AG
Auf der Weid 1 – 15
D-56242 Marienrachdorf

Telefon +49 (0) 2626.92569.0
Telefax +49 (0) 2626.92569.27

info@pusch.ag
www.pusch.ag

agrarSTICK[®] der PUSCH AG als neue, umweltbewusste Form der Energiegewinnung

Zukunftssicheres Agrar-Wärme-Konzept der PUSCH AG für den Markt der alternativen Energieerzeugung: agrarSTICK[®] ermöglicht klimaneutrales Heizen auf kostengünstige Weise – spezielles Konzentrat optimiert Zünd-, Brand-, Asche- und Emissionsverhalten

Mit dem agrarSTICK[®] erschließt die PUSCH AG mit Hauptsitz in Marienrachdorf ein spezielles Marktfeld alternativer Energien: die Agrar-Wärme. Grundlage ist ein ganzheitliches Konzept, das Produktion, Logistik und Vermarktung des agrarSTICK[®] umfasst und in einem international ausgerichteten Informationszentrum (Global Pellet Center) umfangreiche Informationen zum Thema Agrar-Wärme-Technik bündelt.

Die PUSCH AG hat den agrarSTICK[®] auf Basis schnell nachwachsender Biomasse sowie Schad- und Bruchgetreide, das sich nicht als Futter- oder Nahrungsmittel eignet (Reststoffe), entwickelt. Das Besondere: Ein spezielles Konzentrat aus biologischen Inhaltsstoffen begünstigt Zünd-, Brand-, Asche- und Emissionsverhalten des agrarSTICK[®] bei der Verbrennung. So garantiert die PUSCH AG neben der Einhaltung von Emissionsgrenzwerten das schonende Betreiben der Heizkessel: Durch die optimale Brenntemperatur wird verhindert, dass sie verkleben, verschmutzen und verschlacken.

Die PUSCH AG überzeugt durch einen optimierten Energiewert des agrarSTICK[®], der bei der Verbrennung einen Heizwert von 5,2 Kilowattstunden pro Kilogramm erreicht. Damit liegt er über dem Heizwert von Holzpellets (4,9 Kilowattstunden pro Kilogramm). Zusätzlicher Pluspunkt ist das Input-Output-Ratio, denn bei der Herstellung des agrarSTICK[®] bedarf es im Vergleich zur Herstellung von Holzpellets deutlich weniger Energie.

Die Durchschnittskosten pro Energieäquivalent liegen beim agrarSTICK[®] niedriger als bei Heizöl und Erdgas. Der agrarSTICK[®] funktioniert bereits heute in einigen Heizungssystemen für Holzpellets, was besonders für private Haushalte interessant ist: Denn so kann der agrarSTICK[®] in vorhandenen Kesseln genutzt werden.

Ein weiterer Vorteil der Agrar-Wärme Technik: Der agrarSTICK[®] verbrennt auf klimaneutrale Weise, d.h. bei der Verbrennung wird nur so viel Kohlendioxid freigesetzt, wie der Rohstoff beim Anbau gespeichert hat. Außerdem dienen die Rückstände, die bei der Verbrennung entstehen, als wertvolle Düngemittel.

Mit dem agrarSTICK[®]-Lizenz-System fördert die PUSCH AG das regionale Wirtschaftswachstum, indem sie Landwirten die agrarSTICK[®] Produktion und den Vertrieb für ihre Region ermöglicht. Aber auch als reine Rohstofflieferanten können Landwirte Teil des ganzheitlichen Energiekonzepts der PUSCH AG werden.

Zum Unternehmen:

Die PUSCH AG mit Hauptsitz in Marienrachdorf ist das erste international ausgerichtete Unternehmen im Segment erneuerbare Energien, das als Komplettanbieter im Bereich Agrar-Wärme-Technik agiert. Das junge Unternehmen hat sich die Markterschließung für den Bereich alternativer Agrar-Energie auf die Fahne geschrieben: Neben der eigentlichen Produktion und dem Vertrieb von Agrar-Pellets entwickelt, produziert und vertreibt die PUSCH AG ein spezielles Konzentrat zur Optimierung derselben. Die PUSCH AG stellt spezielle Agrar-Pelletmaschinen her, produziert die Agrar-Pellets und vertreibt sie unter dem Namen agrarSTICK[®].
<http://www.pusch.ag>

Pressekontakt:

fr financial relations gmbh
Peter Liepolt/ Kristina Ducke
Gutleutstr. 75
60329 Frankfurt
Tel.: +49 (0) 69 959083-10/-16
Fax: +49 (0) 959083-99
Email: p.liepolt@financial-relations.de
k.ducke@financial-relations.de

PUSCH AG

ENERGY COMPANY

PRESSEINFORMATIONEN

Pressebilder

Pressebilder



Die agrarSTICK[®]-Pelletmaschine



Global Pellet Center (GPC)

Die Aufnahmen erhalten Sie auf Anfrage in Druckqualität